

**BAUBESCHREIBUNG**  
**UNSERE LEISTUNG ... FÜR IHR ZUHAUSE**

**Beese & Bausch**  
**MASSIVHAUS GmbH**



## INDEX

<b>ALLGEMEINES</b>	<b>03</b>
<b>ERD- UND TIEFBAU</b>	<b>04</b>
<b>GRÜNDUNG</b>	<b>05</b>
<b>ROHBAU</b>	<b>06</b>
<b>TREPPEN, AUSSENWÄNDE</b>	<b>07</b>
<b>INNENWÄNDE</b>	<b>08</b>
<b>GESCHOSSDECKEN, DACH</b>	<b>09</b>
<b>BALKONE/LOGGIEN</b>	<b>10</b>
<b>FENSTER, ROLLLÄDEN, FENSTERBÄNKE</b>	<b>11</b>
<b>ZIMMERTÜREN, HAUSTÜRANLAGE, ELEKTRO</b>	<b>12</b>
<b>SANITÄRE ANLAGEN</b>	<b>15</b>
<b>HEIZUNGSANLAGEN</b>	<b>17</b>
<b>ESTRICH, FLIESEN</b>	<b>19</b>
<b>TROCKENBAU</b>	<b>20</b>
<b>FARBE/TAPETE, EIGENLEISTUNG</b>	<b>21</b>
<b>SONDERLEISTUNGEN, SONSTIGES</b>	<b>22</b>



## 1 . ALLGEMEINES

### UNSER VERSPRECHEN ...

Beese & Bausch Massivhaus GmbH baut Ihr Haus mit bewährten Baustoffen zum garantierten Festpreis. Hohe Wärmespeicherung und Wärmedämmung garantieren ein besonders angenehmes und gesundes Raumklima im Winter sowie im Sommer.

Durch die Massivbauweise sind Beese & Bausch Massivhäuser hervorragend in Wärmedämmung, Schallschutz und Feuerbeständigkeit. Sie haben jede planerische Freiheit bei der Gestaltung Ihres Wunschhauses.

### UNSERE LEISTUNG ... PLANUNG UND SERVICE

Die kompletten Bauantragsunterlagen, die für die Baubehörde erforderlich sind, werden erstellt. Soweit erforderlich, gehören hierzu: Bauzeichnungen, Ausführungspläne im Maßstab 1:50, statische Berechnungen, Wärmeschutznachweis/Energiepass, Entwässerungspläne, Berechnung des umbauten Raumes und der Wohnfläche.

Die Fa. Beese & Bausch Massivhaus GmbH fordert auf Rechnung der Bauherren folgende Unterlagen an: Amtliche Lagepläne mit Höhenangaben, Abzeichnungen der Flurkarte und, falls erforderlich, den Kanalhöhen- und Kanaltiefenschein, Bebauungspläne sowie die Anschlüsse für Versorgungsleitungen (Gas, Telefon, Elektro), falls erforderlich auch die Benutzungserlaubnis öffentlicher Straßen/Gehwege.



## UNSERE ARBEITSWEISE ... IHRE MEHRWERTE

Kunden erhalten eine familiennahe Betreuung unserer Architekten, Ingenieure und Bauleiter. Statik und Wärmeschutz werden von einem nachweisberechtigten Ingenieur erstellt, somit entfallen die Prüfgebühren.

Ihr Gebäude erhält nach individueller Abstimmung mit Ihnen und Ihren Anforderungen folgende Ausstattung:

## 2 . ERD- UND TIEBAU

### 2.1 BAUSTELLENEINRICHTUNGEN

Baustromkasten/Baustromverteiler wird bis 50 m Zuleitung kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Anschluss- und Abklemmkosten sowie die Kosten des Versorgungsunternehmens und die Verbrauchskosten für Baustrom und Bauwasser tragen die Bauherren.

Schnurgerüste, Baustellenunterkünfte, Bautoiletten, Bauschuttentsorgungen sind im Leistungsumfang und im Festpreis enthalten.

### 2.2 ERDARBEITEN

Bei den Erdarbeiten wird ein ebenes und straßenbündiges Gelände zugrunde gelegt; die Bodenklassen 1, 3, 4 und 5 werden nach DIN 18300 angenommen. Der Mutterboden und das Aushubmaterial werden auf dem Grundstück getrennt gelagert. Für die Gründung des Gebäudes wird ein Bodendruck/Bodenpressung von 250 kN/m<sup>2</sup> angenommen. Ausreichende Lagermöglichkeit für die Lagerung der Erdmassen setzen wir voraus. Ein Bodengutachten ist im Leistungsumfang nicht enthalten.



### 2.3 ENTWÄSSERUNG

Entwässerungsleitungen für Regen- und Schmutzwasser in PVC unter der Kellersohle und im Arbeitsraum in den erforderlichen Dimensionen laut der DIN 1986 werden im Sandbett verlegt.

Die Leitungen enden ca. 1 m vor dem Gebäude.

### 2.4 DRÄNANLAGE

A. Dränschicht,  $d = 15$  cm unter der Kellersohle mit Filtervlies, Schotterschicht und Abdeckung mit Folie, die Dränschicht wird durch die Fundamente entwässert. Ab  $200 \text{ m}^2$  Grundfläche wird eine Flächendränage eingebaut.

B. Ringdränung, mit Opti-Drän-Stangenrohr mit einer Wassereintrittsfläche von  $80 \text{ cm}^2/\text{m}$ , Verlegung der Dränrohre im Gefälle einschließlich Schotterpackung und Filtervliesummantelung, 2 Stück Spülrohre am Hochpunkt der Ringdränung, Anschluss der PVC-Lichtschächte an die Ringdränung, die Ringdränung endet  $1,00$  m vor dem Gebäude im Arbeitsraum.

C. Senkrechtdränung/Anfüllschutz nach DIN 18195 Teil 10 und DIN 4095 mit DS-Systemschutzmatten von Remmers Chemie und PVC oder Metallabdeckungen der Schutzmatten als Abschluss oberhalb der Abdichtung zum Sockelputz.

## 3 . GRÜNDUNG

### FUNDAMENTE UND BODENPLATTE

Die Fundamente und die Kellersohle/Bodenplatte werden entsprechend der statischen Berechnung in Stahlbeton ausgeführt. Die Außenfundamente und tragende Innenfundamente werden mit Mattenkörben aus Baustahlmatten R188A und Rundstahl  $\varnothing 12\text{mm}$  bewehrt; die Kellersohle  $d=15$  cm wird im oberen Drittel mit einer Lage Baustahlmatten Q257A bewehrt. Wahlweise bzw. preisgleich



wird eine bewehrte 25 cm starke Bodenplatte mit 15 kg Stahlanteil pro m<sup>2</sup> anstelle der Fundamente/Kellersohle eingebaut.

*„Qualitätsvorteil für die Bauherren ohne Mehrpreis“*

Gründungen mit bewehrten Streifenfundamenten oder Bodenplatte mit WU-Beton.

#### 4 . ROHBAU

#### KELLER / UNTERGESCHOSS

Die Kelleraußenwände werden entsprechend der statischen Berechnung mit Poroton T14 Wärmedämmmauerwerk WLG 0,14, U Wert = 0,349 W/m<sup>2</sup>k hergestellt. Die tragenden und nichttragenden Innenwände werden mit Poroton T/Hochlochziegel entsprechend der statischen Berechnung hergestellt.

Alle Wände im KG erhalten einen glatten Leichtputz wie im EG. Die lichte Kellerrohbauhöhe beträgt ca. 2,25 m.

Das Kelleraußenmauerwerk erhält eine hochwertige Bauwerksabdichtung gegen das Erdreich mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen von Remmers Chemie, die waagerechten Sperrschichten werden mit ADS-Sulfatdichtungsschlämme in zweifacher Verkieselungsfolge auf der Bodenplatte unter den Außenwänden und Sperrbahnen aus Pappe/Folie unter den Keller Außen- und Innenwänden hergestellt.

Die Hohlkehle/Dichtungskehle wird mit Sperrmörtel und 2 Verkieselungsfolgen mit Remmers Sulfatschlämme im Fußpunktbereich (Fundamente/Hohlkehle/Mauerwerk) hergestellt, die Abdichtung entspricht der DIN 18195-Teil 4.



### *„Qualitätsvorteil für die Bauherren ohne Mehrpreis“*

Hochwertige und über die DIN-Norm hinausgehende doppelte Sicherheitsausführung im Problembereich der Hohlkehle und Übergang der Bodenplatte zum Kellermauerwerk.

Die Kellersockelhöhe mit außenseitigem Sockelputz beträgt ca. 25 cm.

Es werden weiße ACO Therm Leibungsfenster mit Wärmeschutzglas  $U_g = 1,1 \text{ W/m}^2\text{k}$  der Größe  $100 \times 62,5 \text{ cm}$ . Vor den Kellerfenstern werden PVC-Lichtschächte  $100/100/40 \text{ cm}$  montiert. Die Anzahl ergibt sich aus den Planungsskizzen, sofern diese eingezeichnet sind.

Der Kellerfußboden erhält einen Zementestrich auf Trennlage. Die Kellerdecke wird aus glatten, großformatigen Fertigplatten mit Ortbe-ton laut der statischen Berechnung hergestellt. Das Gebäude wird den Vorschriften entsprechend im Fundamentbereich geerdet.

## 5 . TREPPEN

### INNENTREPPEN/GESCHOSSTREPPEN

Als typengeprüfte Holz-Wangentreppe in Buche Mosaik in lackierter oder geölter Oberfläche und mitlaufendem Geländer sowie Holzhandlauf.

Andere Treppenanlagen sind selbstverständlich nach Bauherrenwunsch möglich. Treppenanlagen laut den Plänen und expliziter Beschreibung des Angebotes oder Vertrages.

## 6 . AUßENWÄNDE

### 6.1 EINSCHALIGES MAUERWERK - PUTZBAU

Die Außenwände im EG und DG werden aus hochwärmedämmendem, gebranntem Planziegelmauerwerk/Poroton-T10 hergestellt. Die Wärmeleitfähigkeit der Ziegel beträgt  $0,10 \text{ W/mK}$ , der U-Wert beträgt  $0,256 \text{ W/m}^2\text{K}$ . Die Außenwände sind  $36,5 \text{ cm}$  dick, die Ge-



schosshöhe/Rohbauhöhe beträgt ca. 2,625 m im EG. Im OG beträgt die Geschosshöhe 2,625 m bei Betondecken und 2,75 m bei Holzbalkendecken.

Die Außenwände erhalten einen hellen, wetterbeständigen, mineralischen, weißen Scheibenputz, Körnung bis 3 mm. Die zu verfliesenden Bad und WC Wandflächen erhalten einen Kalk-Zementputz mit Richtschienen, oberhalb der Wandfliesen sind die Wandflächen glatt abgerieben zur Aufnahme eines bauseitigen Feinputzes.

#### ALTERNATIV

##### 6.2 MAUERWERK MIT WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM - WDVS

Die Außenwände werden mit 24 cm dickem Planziegelmauerwerk/ Poroton-T14 erstellt und mit 16 cm dicken abgelagerten Styroporplatten der Wärmeleitgruppe 040 verkleidet, mit Armierungsgewebe gespachtelt und mit mineralischem Scheibenputz der Körnung bis 3 mm beschichtet. Nach Austrocknung erfolgt ein farbiger oder weißer Egalisieranstrich. Der U-Wert der Außenwand beträgt 0,167 W/m<sup>2</sup>K. Wandaufbau laut den Plänen und jeweiliger, expliziter Beschreibung des Angebotes oder Vertrages.

## 7 . INNENWÄNDE

### ERDGESCHOSS/OBERGESCHOSS UND IM AUSGEBAUTEN DACHGESCHOSS

Die Innenwände im Erdgeschoss und Dachgeschoss werden entsprechend der statischen Berechnung aus Poroton T / HLZ-Planziegelmauerwerk erstellt, die inneren Wandflächen sind bis auf die zu verfliesenden Flächen mit Leichtputz glatt verputzt. Die zu verfliesenden Bad und WC Wandflächen erhalten einen Kalk-Zementputz mit Richtschienen, Putzstärke 10 mm. Oberhalb der Wandfliesen sind die Wandflächen glatt abgerieben zur Aufnahme eines bauseitigen Feinputzes.



## 8 . GESCHOSS- DECKEN

Bei ausgebautem Dachgeschoss wird die Erdgeschossdecke aus glatten, großformatigen Stahlbeton-Fertigplatten und Ortbeton entsprechend der statischen Berechnung hergestellt. Die Fugenstöße der Großflächenplatten werden tapezierfähig gespachtelt.

Sofern das Dachgeschoss nicht ausgebaut ist, gelangt eine Holzbalkendecke gemäß statischer Berechnung mit unterseitiger Naturgipsplattenverkleidung zur Ausführung. Es wird eine 180 mm dicke Mineralfaserwolle der WLG 035 als Dämmung eingebracht, der U-Wert beträgt  $0,180 \text{ W/m}^2\text{K}$ . Auf einer Lattung werden 12,5 mm starke Naturgipsplatten aufgebracht mit der Spachtelung der Qualitätsstufe 2 = Q2.

## 9 . DACH

### KONSTRUKTION

Die Dachkonstruktion wird in zimmermannsmäßiger Holzkonstruktion hergestellt. Alle Dachkonstruktionen, wie: Flach-, Pult-, Sattel-, Walm-, Krüppelwalmdach mit allen Dachneigungen, sowie Drem-pel/Kniestock sind möglich.

### SATTEL- UND WALMDÄCHER

Die Dachkonstruktion wird entsprechend der statischen Berechnung mit getrocknetem Konstruktionsvollholz KVH-Nsi bei einer angenommenen Schneelast von  $0,75 \text{ kN/m}^2$  hergestellt. Der Dachüberstand beträgt bei Satteldächern an den Trauf- und Giebelseiten jeweils ca. 60 cm. Diese werden mit oberseitiger Nut und Feder Fichten-Profilholz Schalung ausgeführt. Zwischen den Sparrenfeldern werden gehobelte Stellbretter eingebaut. Die Dachüberstände werden mit einer offenen Lasur vorbehandelt.



## 10 . BALKONE/ LOGGIEN

### DACHEINDECKUNG

Die Dacheindeckung ab 22° erfolgt mit wertbeständigen Betondachsteinen der Fa. Braas, als Harzer Pfannen mit der Oberfläche Novo Matt in sieben verschiedenen Farben nach Braas Vorlagemuster, einschließlich der Ortgang, First und Gratsteine.

### DACHENTWÄSSERUNG

Die Sattel- und Walmdächer erhalten halbrunde, vorgehängte Dachrinnen und außenliegende Regenfallrohre. Die Fallrohre werden bis zum Terrain geführt mit Anschluss an die Hausentwässerung. Ausführung 6 teilig in Titan Zink.

Dach und Dachneigung entsprechend den Plänen und der jeweiligen, expliziten Beschreibung des Angebotes oder Vertrages.

Die Balkone werden, sofern sie im Plan dargestellt sind, gemäß statischer Berechnung aus Stahlbeton mit thermischer Trennung (Iso-Korb) hergestellt. Die Untersichten und Stirnseiten sind als Sichtbeton ausgebildet. Der Balkonbelag besteht aus Großformatplatten 40x40 oder 50x50 die auf Abdichtung mit Aqua Dränmatten auf Sandbett verlegt werden.

Materialpreis der Großformatplatten 30,00 € pro m<sup>2</sup> incl. MwSt.

Die Entwässerung erfolgt über eine 10 teilige Titan Zink Kastenrinne mit Fallrohren und Standrohr zur Hausentwässerung. Balkone/Loggien erhalten ein Brüstungsgeländer in verzinkter Stahlkonstruktion, mit Vierkant oder Rundrohr.

Vorgabepreis 225,00 € pro lfdm incl. MwSt.



## 11 . FENSTER

Wohnraumfenster in Kunststoff - weiß, Kömmerling Marken Fünfkammerprofil Classic mit Dreifachverglasung, U-Wert des Glases  $U_g = 0,7 \text{ W/m}^2\text{k}$  mit warmer Kante/Edelstahlrandverbund, Markenbeschläge mit Sicherheitsverriegelungen, Fehlbedienungssperre/Aushebelsperre und Fenstergriffe mit Sicherheitsoliven in Weiß/Bronze/Alu-Natur/Titan zur Auswahl. Die Montage der Fenster und Fenstertüren erfolgt in luftdichter Ausführung nach RAL.

### *„Qualitätsvorteil für die Bauherren“*

Hochwertige Fenster mit Dreifachverglasung und warmer Kante in der Standardausführung mit Sicherheitsverriegelungen.

## 12 . ROLLLÄDEN

Alle Wohnraumfenster im Erd- und Obergeschoss, sowie Giebelfenster erhalten, soweit technisch möglich, stabile Bero Ziegelkästen mit Kunststoffrollläden, versehen mit Lüftungsschlitzen in den Farben: Weiß, Grau, Beige oder Holzfarben einschließlich geflochtenem stabilen Gurt und Gurtwickler/ Gurtwicklerkasten.

Diese Ausführung gilt nicht für Dachflächenfenster, Gauben und abgeschrägte Fenster.

## 13 . FENSTERBÄNKE

Die Außenfensterbänke der Fenster und Fenstertüren sind aus Naturstein, Granit Rosa Sardo oder Serizzo. Bei Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) werden als Außenbänke Aluminium Fertigelemente verwendet. Innenfensterbänke in den Wohngeschossen bestehen aus Marmor Perlato-Europa oder Granit bzw. nach Vorlagemuster. Im WC und in den Bädern werden die Innenbänke mit Fliesen belegt.



## 14 . ZIMMERTÜREN

Es werden Herholz Decora Zimmertüren mit Röhrenspanplatteneinlage (RSP) mit Rundkanten, wählbar in Ahorn-Buche, Eiche-Polar, Kirschbaum und Decora Brillantweiß mit SR Kante eingebaut. Die Drückergarnituren und Schließbleche werden aus eloxiertem Leichtmetall/Alu und diversen Edelstahlgriffen nach Vorlagemuster eingebaut. Die Anzahl der Innentüren entspricht den Darstellungen in den Grundrissen.

## 15 . HAUSTÜRANLAGE

Die Haustüranlage wird aus weißem Kunststoff hergestellt. Bemusterung der Haustüre nach Vorlagen oder Musterhaustüren bei unserem Hersteller.

Vorgabepreis der Haustüre inkl. Montage	2.200,00 € incl. 19 % MwSt.
--	-----------------------------

Vorgabepreis der Haustüre mit Seitenteil inkl. Montage	3.500,00 € incl. 19 % MwSt.
---	-----------------------------

## 16 . ELEKTRO

Die Elektroinstallation beginnt ab Hausanschlusskasten gemäß den VDE- und EVU-Vorschriften. Der Zählerschrank besteht aus lackiertem Stahlblech und wird auf der Wand montiert. Die Absicherung der Stromkreise erfolgt durch Sicherungsautomaten.

Zur Ausführung kommen die Schalter und Steckdosen M-Smart des Markenfabrikates Merten. Die Anordnung der Schalter, Steckdosen und Brennstellen legen die Bauherren nach Rohbaufertigstellung direkt am Bau fest. Die Elektroleitungen werden in Wandschlitzen verlegt.



## KELLER

Jeder Kellerraum erhält:

- 1 Deckenauslass
- 1 Ausschaltung
- 1 Steckdose unter dem Schalter

## HEIZRAUM

Komplette Installation der Heizanlage

- 1 Deckenauslass
- 1 Ausschaltung
- 2 Steckdosen
- 1 Waschmaschinenanschluss
- 1 Trockneranschluss

## ERDGESCHOSS/ OBERGESCHOSS ODER AUSGEBAUTES

### DACHGESCHOSS, WOHNZIMMER/ESSZIMMER

- 2 Ausschaltungen als Wand- oder Deckenauslass
- 8 Steckdosen
- 1 Telefonsteckdose, einschließlich Kabel
- 1 Antennensteckdose, einschließlich Kabel
- 1 Einzelsteckdose

### SCHLAFZIMMER / KINDERZIMMER / BÜRO / GAST

- 1 Ausschaltung
- 3 Doppel-Steckdosen
- 1 Rauchmelder, Merten - Basic in Weiß, batteriebetrieben mit Longlifebatterie

## KÜCHE

- 1 Wechselschaltung
- 2 Steckdosen
- 3 Doppelsteckdosen
- 1 Herdanschluss
- 1 Steckdose für Geschirrspüler



#### BAD

- 2 Ausschaltungen mit Decken oder Wandauslass
- 1 Doppel-Steckdose
- 2 Steckdosen

#### WC

- 2 Ausschaltungen als Wand- oder Deckenauslass
- 1 Steckdose

#### FLUR/ DIELE

- 1 Kreuzschaltung
- 2 Steckdosen
- 1 Rauchmelder, Merten - Basic in Weiß , batteriebetrieben mit Longlifebatterien

#### HAUSEINGANG

- 1 Ausschaltung als Wand- oder Deckenauslass mit Kontrolle
- 1 Klingelanlage mit Gong in der Diele

#### SONSTIGE RÄUME (HWR / HOBBY)

- 1 Ausschaltung mit Wand- oder Deckenauslass
- 3 Steckdosen

#### ABSTELLRAUM / SPEISEKAMMER

- 1 Ausschaltung als Deckenauslass
- 1 Steckdose

#### TERRASSEN / BALKONE

- 1 Ausschaltung als Wandauslass
- 1 Außensteckdose, von innen abschaltbar

#### SCHALTUNGEN

- 1 Wechselschaltung vom Keller zum Erdgeschoss
- 1 Wechselschaltung vom Erdgeschoss zum Dachgeschoss

**Zusätzlich 20 Stück Steckdosen zur freien Verteilung**



## 17 . SANITÄRE ANLAGEN

### ENTWÄSSERUNG

Die Abwasser- und Entlüftungsleitungen sind aus hochwertigem und hitzebeständigem Kunststoff mit Revisionsöffnungen/Reinigungsöffnung je Fallrohr im Kellergeschoss. Die Entlüftung wird über das Dach an eine besondere Dachpfanne angeschlossen.

### BEWÄSSERUNG

Alle Frischwasserleitungen für die Kalt- und Warmwasserversorgung werden aus bewährtem Verbundrohr eingebaut. Die Warmwasserleitungen sind wärmegeklämt. Ein moderner Wasser-Feinfilter zur Verbesserung der Wasserreinheit wird eingebaut.

### AUSSENZAPFSTELLE

Zur Gartenseite wird eine Außenzapfstelle (ohne Ablauf), die von innen abstellbar ist, eingebaut.

### ZUSÄTZLICHE ANSCHLÜSSE

- A. Ein Küchenspülenanschluss mit verchromten Eckventilen als Warm- und Kaltwasseranschluss, sowie die erforderliche Abflussmöglichkeit
- B. Ein Geschirrspüleranschluss in Verbindung mit der Küchenspüle
- C. Ein Waschmaschinenanschluss mit verchromtem Kaltwasserzapfhahn und Entwässerungsleitungen im EG oder KG sowie Stahlausgussbecken im Heizraum oder Waschraum mit Warm- und Kaltwasseranschluss.



## BADEZIMMERAUSSTATTUNG

A. Waschtischanlage: Keramik-Waschtisch DIANA-Plus-Neu 65x48,5 cm rund oder eckig, mit verchromtem Einhebelmischer Grohe Eurosmart und Exenterablaufgarnitur.

B. Badewannenanlage: Kaldewei Stahlbadewanne, Saniform 170x75 cm, mit verchromter Aufputz Wannenbatterie Grohe Eurosmart mit Exenterwannenablauf.

Zum Abduschen und Reinigen der Badewanne wird eine verchromte Handbrause DIANA Neu mit Schlauch angebracht.

C. Brausewannenanlage: Kaldewei Stahlbrausewanne Sanidusch 90x75x14 cm oder 90x90x14 cm, mit verchromtem Aufputz Einhebelmischer Grohe Eurosmart, mit W&S Brausestangen-Set 90 cm. Duschabtrennungen sind nicht enthalten.

D. Klosett-Anlage: Keramik Klosettanlage DIANA-Plus-Neu Wandtiefspülklosett, Unterputzspülkasten mit Drückerblende Samba Weiß, WC Sitz DIANA mit Deckel Weiß.

E. Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, Papierhalter, Klosettbürsten und Zubehör etc. sind nicht enthalten.

## GÄSTE-WC AUSSTATTUNG

A. Handwaschbecken: Keramik Handwaschbecken DIANA-Plus-E-Neu 45x35 cm mit verchromtem Einhebelmischer Grohe Eurosmart und Exenterablaufgarnitur.

B. Toiletten-Anlage: Keramik Toilettenanlage DIANA-Plus-Neu Wandtiefspülklosett, Unterputzspülkasten mit Drückerblende Samba Weiß, WC Sitz DIANA mit Deckel Weiß.

C. Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, Papierhalter, Klosettbürsten und Zubehör etc. sind nicht enthalten.



## 18 . HEIZUNGS- ANLAGE

Es wird eine vollautomatische, umweltfreundliche und energiesparende Gas Zentralheizung mit Warmwasserbereitung eingebaut. Die Heizungsanlage entspricht den DIN-Vorschriften und der Heizungsanlagenverordnung. Die Heizleistung und die Heizkörpergrößen entsprechen dem errechneten Wärmebedarf des Hauses. Es werden Markenheizkessel und Markenbrenner deutscher Hersteller eingebaut.

### ALTERNATIV/SONDERWUNSCH

Wärmepumpen in verschiedensten Ausführungen

- Luftwasser-Wärmepumpen als Splitt- oder Kompaktgerät
- Erd-Wärmepumpen in verschiedenen Ausführungsvarianten mit Erdsonde oder Flächenkollektoren

Um eine Unabhängigkeit vom Stromversorger zu erlangen, kann man das Ganze mit einer Photovoltaikanlage inklusive Akku installieren.

Auch für das Warmwasser stehen verschiedene Modelle zur Verfügung.

Bitte sprechen Sie uns an...

### 18.1 GASHEIZUNG, GASBRENNWERT-KESSEL

Installationsbeginn ab dem Gasanschluss/Gaszähler des Versorgungsunternehmers im KG oder EG.

A. Weishaupt Gas-Brennwertkessel 15KW - Thermo-Condens WTC-15-W, mit Weishaupt Abgas-Luft-System WAL-PP-4-DD mit Innenrohr DN125/80/60 im Schacht mit Dachdurchführung PP, mit Außenfühler, Fernbedienung WCM-FS. Weishaupt, Warmwasserspeicher/Trinkwassererwärmer Aqua Tower WAT mit 140 Litern Fassungsvermögen.



B. Buderus Logamax plus GB172, Raumcontroller RC35 EMS V2, mit Außenfühler, Logafix Druckausdehnungsgefäß 25 Liter und Zubehör. Buderus Abgassystem GA-K DN125/80 im Schacht mit Dachdurchführung Regelgerät RC35 mit Außenfühler. Buderus Speicher - Wassererwärmer SU160 mit 160 Litern Fassungsvermögen.

C. Bei Installation einer Gasheizung gehören die Gasleitungen innerhalb des Hauses vom Gaszähler bis zum Heizkessel mit allen vorgeschriebenen und notwendigen Sicherheitsarmaturen zum Lieferumfang.

#### SOLARPAKET/SONDERWUNSCH

- Solaranlage mit zwei Kollektoren als Aufdach- oder Indach-Anlage und Solarwärmespeicher zur Warmwasserunterstützung
- Solaranlage mit Mehrflächenkollektoren je nach Hausgröße zur Warmwasser- und Heizungsunterstützung inklusive einem hochwertigen Energiespeichers.

#### *„Qualitäts- und Kostenvorteil für die Bauherren“*

Gewählte Heizungsanlage und Abgasentlüftung entsprechend dem jeweiligen explizitem Angebot/Vertrag.

#### HEIZKÖRPER

Die Beheizung der Räume erfolgt über formschöne, lackierte Platten-Heizkörper deutscher Hersteller (Purmo/Buderus oder gleichwertige). Heizkörpergröße auf 55/45° Vorlauftemperatur ausgelegt. Die Raumtemperatur ist durch Thermostatventile individuell regelbar. Die Heizungsanlage wird mit einer witterungsgeführten, elektronischen Regelung der Heizwasservorlauftemperatur ausgestattet. Am Heizungskes-



sel/Brauchwasserwärmer ist eine Überdruck-Tropfleitung, mit Anschluss an die Entwässerung enthalten.

Die Heizungsanlage wird dem Bauherrn betriebsfertig übergeben. Die Einweisung und Übergabe erfolgt durch unseren Heizungsfachpartner. Der Brennstoff wird nach Erstellung der Heizungsanlage vom Bauherrn gestellt.

#### ALTERNATIV ALS SONDERWUNSCH

... kommt eine Komfort Fußbodenheizung, Fabrikat Rotex, Empur mit PEX Systemheizrohr, ca. 17 mm Durchmesser oder gleichwertig zur Ausführung. Die Rohrschlangen sind innerhalb der Verteiler mittels Durchflussmengenähler über Stellantrieb regelbar. Die jeweilige Raumtemperatur wird über Einzelraumthermostate automatisch geregelt.

Die Verlegung der Heizrohre erfolgt abgestimmt auf das Heizsystem im Abstand von 10-20 cm.

## 19 . ESTRICH

Die Fußböden in allen Kellerräumen erhalten einen Zementestrich auf Trennlage  $d= 4-5$  cm. Die Wohnräume im EG, OG und ausgebautem DG erhalten einen schwimmenden Estrich mit einer Wärmedämmung entsprechend der EnEV 2009 einschließlich einer Trittschalldämmung.

## 20 . FLIESEN

Im Beese & Bausch Massivhaus werden hochwertige keramische Wand- und Bodenfliesen verwendet.

Materialpreis 26,00 € pro  $m^2$  incl. 19 % MwSt.

Ein zusätzlicher Verlegepreis von 12,00 € pro  $m^2$  incl. MwSt. wird erforderlich bei Fliesen, die eine Kantenlänge von 60 cm bzw. eine Kantenbreite von 30 cm überschreiten.



Fliesenverlegung bei Bodenfliesen parallel zu Wänden, Diagonalverlegung gegen Mehrpreisberechnung möglich. Wandfliesen werden vertikal und horizontal verlegt, rechtwinklig zu Boden, Decken und Wänden.

Die Wände des Bades einschließlich der Fensterbank werden ca. 2,00 m hoch gefliest, die Bade- und Duschwannen sind eingefliest und mit einem Revisionsrahmen/Revisionsfliese versehen. Die Wände des Gäste-WC's einschließlich der Fensterbank werden ca. 1,50 m hoch gefliest. Die Fußböden in Bad, WC, Küche, Windfang bzw. Eingangsflur wird mit Fliesen versehen. Der Übergang aller ungefliesten Wände zu den Bodenfliesen erhält einen Keramiksockel mit dauerelastischer Verfugung.

Die Bodenfliesen sind in den Angebots und Auftragsgrundrissen/Prospekten gekennzeichnet.

Hinweis:

Die dauerelastischen Silikonfugen unterliegen nicht der Gewährleistung.

## 21 . TROCKENBAU

Bei Häusern mit Dachgeschossausbau werden die Decken (Kehlbalkendecken), Dachschrägen/Sparren mit Naturgipsplatten verkleidet, die Spachtelung der Gipskartonplatten erfolgt nach den Richtlinien der Gips und Gipsbauplattenindustrie e.V. mit der Qualitätsstufe 2 = Q2.

Nach den Anforderungen der Wärmeschutzverordnung, werden diese Bauteile mit mineralischer Wärmedämmung 180 mm der WLG 035 deutscher Hersteller (Rockwool, Isover, o.ä.) gedämmt und zur Raumseite wird eine Dampfbremssfolie luftdicht ganzflächig eingebaut. Verkleidung mit Gipskartonplatten 12,5 mm mit Spachtelung der



## 22 . FARBE / TAPETE

Qualitätsstufe 2 = Q2. Einschubtreppe der Fa. Wellhöfer „Gut Holz mit 3D Wärmeschutz“ zum nicht ausgebauten Dachgeschoss oder als Zugang zum Spitzboden.

Maler-, Tapezierarbeiten sowie textile oder sonstige Oberbeläge sind im Angebotsumfang nicht enthalten.

## 23 . EIGENLEISTUNG

Nachfolgend aufgeführte Voraussetzungen für einen zügigen Baubeginn sind vom Bauherrn sicherzustellen:

Bereitstellung des baureifen Baugrundstückes, das während der Bauzeit für schwere Baufahrzeuge bis zur Baugrube anfahrbereit ist und Lagermöglichkeit für Erdaushub und Baumaterial bietet. Das Baugrundstück muss bei Baubeginn von Gebäudeteilen, Baumbestand und sonstigen Hindernissen frei sein.

Falls der Auftragnehmer/in es für erforderlich hält, die Einholung eines Bodengutachtens.

Die Gebäudeabsteckung und Einmessung durch das Katasteramt oder ein zugelassenes Vermessungsbüro.

Für die Beheizung des Gebäudes während der kalten Jahreszeit hat der Bauherr Sorge zu tragen.

Dem Bauherrn obliegt es, Versicherungen (Feuerhaftpflicht, etc.) abzuschließen.

Für die Dauer der Bauzeit übernimmt die Fa. Beese & Bausch Massivhaus GmbH den Abschluss einer Bauleistungsversicherung, wobei die Bauherren und die Fa. Beese & Bausch Massivhaus GmbH je die Hälfte der Kosten tragen.



## 24 . SONDERLEISTUNGEN

### NICHT IM BEESE & BAUSCH MASSIVHAUS GMBH LEISTUNGSUMFANG

Sonderleistungen sind solche Leistungen, die im Einzelfall zur Herstellung bzw. Funktionsfähigkeit des Hauses erforderlich sein können, aber erst bekannt werden, wenn z.B. die behördlichen Auflagen vorliegen oder die Baugrubenverhältnisse nicht bekannt sind. Diese Leistungen sind im Festpreis dann nicht enthalten.

Sonderleistungen sind z.B.: Erschwerter Baugrubenaushub bei anderen Bodenklassen, Fundamentgründungen bei geringem Bodendruck, Abdichtung gegen drückendes Wasser, Schächte für Dränungen etc., Abfuhr der Erdmassen des Baugrubenaushubes, Verfüllen der Arbeitsräume mit dem vorhandenem Erdaushub, Kanal vom Haus bis zur Grundstücksgrenze, Revisionschächte für Schmutz und Regenwasser, Kies, Schotter etc. für Verfüllen der Arbeitsräume, Terrassen und Baustraßen.

## 25 . SONSTIGES

Grundlage für die Ausführung der Leistungen durch Fa. Beese & Bausch Massivhaus GmbH ist diese Leistungsbeschreibung (LB) und Grundrissplanung des individuellen Bauherrenauftrages. Vorstehende Leistungsbeschreibung gilt nur für die im Auftrag vereinbarten Leistungen.

Werden Eigenleistungen erbracht, so entfallen die darauf bezogenen Leistungen einschließlich der Gewährleistung durch Fa. Beese & Bausch Massivhaus GmbH. und Verantwortlichkeit der örtlichen Bauleitung. Die in den Grundrissen eingetragenen Einrichtungsgegenstände dienen lediglich zum Nachweis der Stellmöglichkeit, strichpunktierte Darstellungen gehören nicht zum Leistungsumfang.

Das Haus wird besenrein übergeben.



Unsere Bauherrenberater stehen für Sie bereit.

„GERNE BEANTWORTEN WIR IHRE FRAGEN TELEFONISCH ODER IN  
EINEM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH!“

Tel. 06436-94010  
Email [info@beese-bausch.de](mailto:info@beese-bausch.de)

**Beese & Bausch**  
**MASSIVHAUS GmbH**

Am Mühlwald 13  
65620 Waldbrunn - Ellar

T 0 64 36 / 940 10

F 0 64 36 / 940 12

M [info@beese-bausch.de](mailto:info@beese-bausch.de)

W <http://www.beese-bausch.de>

© Beese & Bausch Massivhaus GmbH  
07/2014